

Recherchepreis Osteuropa 2023 – Jetzt bewerben!

Hilfswerke stiften Recherchepreis zur fundierten Berichterstattung über die Lebenswelten von Menschen im Osten Europas

Freising / Stuttgart. Die Berichterstattung über Osteuropa stärken: Das ist das Ziel des Recherchepreises Osteuropa. Der von Hoffnung für Osteuropa und Renovabis in Form eines Stipendiums vergebene Preis ermöglicht herausragenden Journalist:innen die Recherche und Produktion zeit- und reiseaufwändiger Printreportagen für deutschsprachige Medien

Der Recherchepreis Osteuropa wird 2023 zum zehnten Mal ausgeschrieben. Gefördert wird die Recherche von Sozialreportagen aus Mittel-, Ost- oder Südosteuropa, die gesellschaftliche und politische Entwicklungen thematisieren und den Alltag der Menschen in den Blick nehmen. Der Preis ist mit bis zu 7.000 Euro dotiert.

Über die Vergabe des Stipendiums entscheidet eine Jury aus renommierten Journalist:innen sowie Vertreter:innen der ausschreibenden Organisationen.

Bewerbungsschluss ist der 14. April 2023.

Weitere Informationen und die offizielle Ausschreibung zum Recherchepreis Osteuropa 2023 finden Sie unter www.renovabis.de/recherchepreis-osteuropa

 Hoffnung
für Osteuropa

Diakonie 
Württemberg

 **Renovabis**
Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken
mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa

n-ost
border crossing journalism